

Schaber in Stuttgart.	Göring, Eddin. (Bl. f. lit. Unterh. 27.)	Verlagsbureau in Altona.	Pehling, engl. Lehrgang. (Allg. dtische. Lehrerztg. 28.)
Schindler in Berlin.	Scherenberg, Stürme des Frühlings. (Oesterr. Wochenschr. 26.)	Verlags-Comptoir in Langensalza.	Musikalien von Brenker, Kraus u. Triebel. (Europa 30.)
Schlosser in Augsburg.	Erzählungen u. Gedichte, diverse. (Nessel 53.)	Verlags-Magazin in Zürich.	Beust, d. Anschauungsunterricht. (Sächs. Schulztg. 28.)
F. Schneider in Berlin.	Schletterer, J. F. Reichardt. (Dresd. Journal 87.)	Vieweg & Sohn in Braunschweig.	Mohr, Commentar zur preuß. Pharmacopoe. (N. Repert. f. Pharm. 5.)
— — —	Bitter, J. S. Bach. (Bremer Sonntagsbl. 27.)	— — —	Percy, d. Metallurgie. (Berg- u. hüttenm. Ztg. 20.)
Schneider in Mannheim.	Frang, d. Wiederherstellung Deutschlands. (Bl. f. lit. Unterh. 27.)	Voigt in Weimar.	Autenheimer, Elementarbuch der Differential- u. Integralrechnung. (Schweizer. polytechn. Ztschr. X. 2.)
— — —	Cardt, gefallene Würfel. (Novellenztg. 28.)	— — —	Eichenberger, die Ultramarinfabrikation. (Ebend.)
Schönewerk in Wien.	Rühn, Clavierunterricht. (Allg. dtische. Lehrerztg. 28.)	Voss in Leipzig.	Finster, 4 Plejaden-Bedeckungen. (Viter. Centralbl. 29.)
Schotte & Co. in Berlin.	Böttger, die heiligen Tage. (Oesterr. Wochenschr. 26.)	Waldow in Leipzig.	Jugendbazar. (St. Gall. Bl. 26.)
Schrag in Dresden.	Börmann, Garten-Ingenieur. (Hamb. Garten- u. Blumenztg. 7.)	Weber in Leipzig.	Bibliothek, deutsche, von Kurz. (Wissensch. Beil. d. Leipz. Ztg. 55.)
Schulbuchhandlung in Langensalza.	Neumann, d. moderne Anlage d. Gartens ic. (Ebend.)	— — —	Flammariön, d. Mehrheit bewohnter Welten. (Illustr. Familienbuch V. 8.)
Schulze in Celle.	Paase, evang. Liederkunde. (J. theol. Litbl. 46.)	— — —	Yflug, der deutsch-dänische Krieg. (Dresd. Journal 142.)
Schwetsche in Halle.	Sackmann, plattdeutsche Predigten. (Wissensch. Beil. d. Leipz. Ztg. 55.)	— — —	Schüller, die Schule des Feuerlöschwesens. (Schweizer. polytechn. Ztschr. X. 2.)
Seehagen in Berlin.	Ule, Chemie der Küche. (Dresd. Journal 138.)	— — —	v. Tschudi, d. Thierleben der Alpenwelt. (Allg. Schulztg. 24.)
B. Senff in Leipzig.	Rodenberg, Gedichte. (Oesterr. Wochenschr. 26.)	Weidmann in Berlin.	Martin, Grammatik u. Glossar zu d. Ribeslungen. (Rühn, Ztschr. XIV. 5.)
Soltau in Norden.	Bach, Matthäuspasion, v. Horn. (Dresd. Journal 137.)	Weiß in Heidelberg.	Milow, Gedichte. (Bl. f. lit. Unterh. 27.)
Spamer in Leipzig.	ten Doornkaat-Koolman, die Unendlichkeit der Welt. (Nessel 52.)	Benedikt in Wien.	v. Mvensleben, allgem. Weltgeschichte. (Oesterr. Wochenschr. 26.)
Teubner in Leipzig.	Grosse u. Otto, Waterloo. (Dresd. Journal 137.)	Wiegandt & Grieben in Berlin.	Denton, Serbien. (Schmann, Mag. 28.)
— — —	Zöllner, die Kräfte der Natur u. ihre Benutzung. (Allg. Schulztg. 24.)	Wienecke in Dresden.	— — —
— — —	Rühn, d. Verfassung des röm. Reichs. (Dresd. Journal 124.)	— — —	Decers, poetische Kränze. (Bl. f. lit. Unterh. 27.)
— — —	Scriptores hist. Augustae, rec. Peter. (Viter. Centralbl. 29.)	O. Wigand in Leipzig.	Martin, Otto v. Walter. (Europa 30.)
Theissing in Münster.	Clarus, Herzog Wilhelm von Aquitanien. (Katholik 6.)	— — —	Schwab, Land u. Leute in Ungarn. (Dresd. Journ. 103.)
Trewendt in Breslau.	Briefe an E. Tiek. (Novellenztg. 28.)	Wiß in Darmstadt.	Schulbote für Hessen. (Sächs. Schulztg. 28.)
— — —	Habicht, d. Stadtschreiber von Siegnig. (Dresd. Journal 126. — Illustr. Familienbuch V. 8.)	C. F. Winter in Leipzig.	Fuchs, d. vulkanischen Erscheinungen der Erde. (Berg- u. hüttenm. Ztg. 20.)
— — —	Rönig, eine Catilinarische Existenz. (Dresd. Journal 104.)	— — —	Henke, Sophokles' Oedipus Kol., von Dawson. (Schmann, Mag. 28.)
— — —	Mügge, Romane. (Ebend. 125.)	— — —	Kloßsch, d. Formenlehre der neuhd. Schriftsprache. (Dresd. Journal 143.)
— — —	v. Prittzig-Gaffron, Lieder. (Ebend. 139.)	— — —	Reclam, d. Weibes Gesundheit u. Schönheit. (Illustr. Familienbuch V. 8.)
Erübner & Co. in London.	Edwards, Libraries. (Allg. Lit.-Ztg. 26.)	— — —	— — —
Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen.	Pavy, Untersuchungen über Diabetes mellitus. (Allg. med. Centralztg. 51.)	— — —	— — —

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[15147.] Zerbst, 12. Juni 1865.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich unter meinem Namen

Hermann Zeidler

hier in meiner Vaterstadt eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

unter heutigem Datum gegründet habe.

Wenn ich, durch eine gründliche Gymnasialbildung vorbereitet für meinen Beruf und mit Ernst und Liebe demselben angehörend, es unternehme, in meiner Vaterstadt ein neues Geschäft zu eröffnen, so

veranlasst mich dazu einerseits die genaue Kenntniss der literarischen Bedürfnisse und localen Verhältnisse derselben, andererseits der unverkennbare, immer grössere Aufschwung, den das geschäftliche wie geistige Leben von Jahr zu Jahr in ihr nimmt.

Einem jungen Geschäftsmann, der sich bewusst ist, wie ausser nöthigen Fonds Umsicht, Energie und rastlose Thätigkeit die Seele des Sortimentsbuchhandels sind, bietet Zerbst mit seinen 12,000 Einwohnern, mit Gymnasium, höherer Töchter- und Bürgerschule, mit Kreisgericht, Kreisdirection, Forstinspektion, Hauptsteueramt, Garnison etc. und guter Umgegend einen nicht unbedeutenden Wirkungskreis. Ausserdem stehen mir ausgebreitete Bekanntschaften und einflussreiche Connexionen zur Seite, die zum erfreulichen Gedeihen meines Geschäftes wesentlich beitragen dürften.

Hierauf gestützt sowie auf nachstehende

Empfehlungen, erlaube ich mir, an Sie die Bitte um

Contoeröffnung

vertrauensvoll zu richten, um so mehr, als Herr Dr. A. Koenig (E. Roeder's Buchhandlung) in Wriezen sich bereit erklärt hat, bis Oster-Messe 1867 für mich vollständig Garantie zu leisten*).

Ich bitte, Ihren Entschluss auf beigefügtem Formular mir gütigst kund zu thun. Meine Commissionen hatten die Güte zu übernehmen

für Leipzig: Herr Franz Wagner,

für Berlin: Herr Fr. Schulze;

beide Herren werden stets mit erforderlicher Casse versehen sein.

Meinen Bedarf an Novitäten werde ich zunächst selbst wählen; schnelle Zusendung von Wahlzetteln, Circularen, Prospecten

*) Bestätige hiermit. Dr. A. Koenig.